

# Impressum

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Wohnen**

Band (Jahr): **87 (2012)**

Heft 6

PDF erstellt am: **28.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

**Offizielles Organ**

SVW/ASH/ASA,  
Regionalverband Nordwest-  
schweiz SVW, Regionalverband  
Zürich SVW, Hypothekar-  
Bürgerschaftsgenossenschaft HBG,  
Logis Suisse SA.

**Herausgeber**

Schweizerischer Verband für  
Wohnungswesen SVW, Dach-  
organisation der gemeinnützigen  
Wohnbaugenossenschaften.  
Präsident: Louis Schelbert  
Direktor: Stephan Schwitler  
www.svw.ch

**Verantwortliche Redaktion**

Richard Liechti  
(richard.liechti@svw.ch)  
Rebecca Omoregie  
(rebecca.omoregie@svw.ch)  
Ständige MitarbeiterInnen:  
Daniel Bosshart, Daniel Krucker,  
Enrico Magro, Ruedi Schoch,  
Stephan Schwitler.  
Namentlich gekennzeichnete  
Beiträge geben die Ansichten  
der AutorInnen wieder. Sie  
decken sich nicht in jedem Fall  
mit den Positionen des SVW.

**Verlagsleitung**

Daniel Krucker  
(daniel.krucker@svw.ch)

**Postadresse Redaktion/Verlag**

Bucheggstrasse 109, Postfach  
8042 Zürich  
Telefon Redaktion 044 360 26 52  
Telefon Verlag 044 360 26 60  
Telefon Sekretariat/  
Aboverwaltung 044 362 42 40  
Fax 044 362 69 71

**Konzeption, Layout und**

**Druckvorstufe**  
Brandl & Schärer AG, 4601 Olten  
(wohnen@brandl.ch)

**Druck, Spedition**

Swissprinters AG, 4800 Zofingen

**Inserate**

Johann WieLand  
Seefeldstrasse 139  
Postfach, 8034 Zürich  
Telefon und Fax 044 381 98 70  
Insertionsschluss  
am 20. des Vormonates

**Auflage**

10 539 verkaufte Exemplare  
(WEMF-beglaubigt)

**Copyright**

© 2012 SVW

**Preise**

Einzelnummer CHF 5.–  
Jahresabo CHF 48.–

**Partner in Deutschland**

Die Wohnungswirtschaft  
D-22415 Hamburg

**Partner in Österreich**

wohnen Plus  
A-1010 Wien

Liebe Leserin, lieber Leser

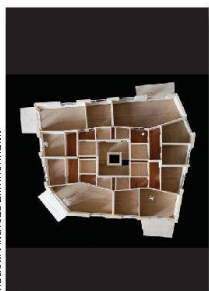
Ich mag keine Entscheidungen. Bin schon überfordert, wenn ich zwischen zwei Joghurtsorten auswählen muss. Hut ab also vor Bauträgern, die besonders umsichtig bauen wollen und dabei jeden Tag gewichtige Entscheidungen zu treffen haben: Welche Materialien wählt man für ein nachhaltiges Haus? Nimmt man das ökologischste, aber teure Dämmmaterial und riskiert damit, die anvisierten preisgünstigen Mietzinse nicht zu erreichen? Entscheidet man sich für den gestalterisch ansprechenden, ebenerdigen Terrassenausgang, mit dem aber eine dicke Hülle und somit das angestrebte Minergie-P-Zertifikat nicht möglich sind? Mit solchen Zielkonflikten, erklärt Annick Lalive d'Epinay von der Fachstelle nachhaltiges Bauen der Stadt Zürich, haben Bauträger tagtäglich umzugehen (Seite 10).

Noch schwieriger ist es, wenn ein Bauprojekt ganz besondere Bedingungen zu erfüllen hat. In Zürich etwa entsteht derzeit das erste Haus für Menschen mit MCS, die auf kleinste Spuren von Schadstoffen reagieren. Hier gilt es, die Materialien ganz besonders vorsichtig auszuwählen und an Betroffenen zu testen. Oft schneidet dann nicht das ökologischste Material am besten ab (Seite 18). Erfreulich ist, dass die Gründung einer Genossenschaft und die Unterstützung zahlreicher Zürcher Baugenossenschaften dieses aufwändige Projekt überhaupt möglich machten. Und dass es die Baugenossenschaften sind, die zu den Pionieren des nachhaltigen Bauens gehören und mit innovativen Materialien und Konstruktionsweisen experimentieren.

Getüftelt hat in den letzten Monaten auch die *wohnen*-Redaktion. Das Heft, das Sie in den Händen halten, ist das letzte, das in der vertrauten Form erscheint. Lassen Sie sich überraschen!

Rebecca Omoregie, Redaktorin

PS: Anlässlich des Redesigns offeriert der Verlag *wohnen* attraktive Sonderabonnemente. Möchten Sie weiteren Engagierten in Ihrer Genossenschaft oder anderen interessierten Kreisen das Heft ebenfalls zugänglich machen? Dann ist jetzt die ideale Gelegenheit dazu (siehe Anzeige S. 28).



Modell: Andreas Zimmermann

In Zürich entsteht derzeit das erste Haus für umweltkranke Menschen. Das Modell zeigt, wie aufwändig nicht nur die Baumaterialien ausgewählt, sondern auch die Grundrisse konzipiert sein müssen. Die Bewohnerinnen und Bewohner betreten die Wohnung durch verschiedene Schleusen, bevor sie in die Wohn- und Schlafräume gelangen.

